



## Reiseangebot

### Ägypten kennenlernen

3 Tage Kairo + 2 Tage Luxor + 3 Tage Badeurlaub am Roten Meer  
- garantierte Durchführung ab 2 Personen

Reiseberater: Ali Essa  
E-Mail: [info@triastravel.de](mailto:info@triastravel.de)  
Tel.: 091224092

# REISEÜBERSICHT

**Ägypten Reise "Ägypten kennenlernen"** Kairo - Luxor - Rotes Meer - unsere ganz besondere Reise - erleben Sie Ägyptens Highlights in einer Woche! Folgen Sie den Spuren der beeindruckenden ägyptischen Hochkultur. Auf der Reise in die Vergangenheit sehen und bestaunen Sie die faszinierenden Tempel und Grabmäler der Pharaonen. Auf dieser Ägypten Rundreise der besonderen Art beginnen Sie in Kairo und bestaunen die jahrtausendealten Pyramiden und folgen dann den Spuren der beeindruckenden ägyptischen Hochkultur nach Luxor. Auf der Reise in die Vergangenheit sehen Sie die faszinierenden Tempel und Grabmäler der Pharaonen. Im Anschluss an Ihre erlebnisreiche Rundreise genießen Sie die freien Tage bei einem erholsamen Badeurlaub am Roten Meer in einem anspruchsvoll gestalteten Strandhotel mit Niveau. Trias Reisen bietet individuell geplante, anspruchsvolle und exklusive Ägypten Reisen auf höchstem Niveau - [hier](#) erfahren Sie mehr über uns und unser Konzept. Die 8-tägige Rundreise "Ägypten Kennenlernen" findet mit einer örtlichen **deutschsprachigen Reiseleitung** statt. Ab 2 Personen garantieren wir die Durchführung. Oder Sie können diese Reise auch als ganz private und individuelle Reise an Ihrem Wunschtermin machen - mit Ihrem privaten Reiseleiter und privaten Transfer - gegen einen kleinen Aufschlag von 260 € pro Person. *Sie möchten sich gern noch zu anderen individuellen Reisezielen neben der Reise Ägyptens Highlights informieren? [Kontaktieren Sie uns](#). Wir beraten Sie gern!*

## HIGHLIGHTS

Hochwertiges Reiseangebot für Ägypten - Einsteiger, tolle Kombination Kultur und Erholung in einer Woche

Bei Trias Reisen ist Ihre Reise garantiert, das heißt sie ist nicht von einer MindestteilnehmerInnenzahl abhängig = garantierte Durchführung ab 2 Personen!

Kleine Reisegruppe = maximal 12 Teilnehmer

Ausgewählte Unterkünfte in den historischen Städten Kairo und Luxor und Cleopatra Luxury Beach Resort am Roten Meer (oder gleichwertig)

Internationale und Inlandsflüge sind inklusiv

Besuch der UNESCO-Welterbestätte Pyramiden von Gizeh

Besuch der UNESCO-Welterbestätte Tempelanlagen Karnak und Luxor

Besuch der UNESCO-Welterbestätte Tal der Könige

Top Leistung und persönlicher Service = Sie müssen sich vor Ort um nichts kümmern und können also Ihre Studienreise unbeschwert genießen.

Trias Reisen-Team ist rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Qualifizierter, lizenzierter, deutschsprechender Reiseführer durchgehend während der Rundreise

Frühere An- bzw. Abreise können wir gerne für Sie auf Wunsch organisieren.

# REISEVERLAUF



## **Tag 1 | 08.03.2024 | (Fr) Flug nach Kairo**

Nach der Ankunft in Kairo werden Sie bereits erwartet und zum Hotel begleitet.  
Übernachtung in Kairo.

**Kairo** - Wer Kairo nicht gesehen hat, hat die Welt nicht gesehen, heißt es in den Märchen aus 1001 Nacht. In der Tat verkörpert Ägyptens Hauptstadt, die auf Arabisch Al Qahira, "die Siegreiche" heißt, wie keine andere Stadt auf Erden über 150 Generationen Menschheitsgeschichte. An ihrem Westrand ragen die Großen Pyramiden als Zeugen einer Zeit himmelwärts, als der Glaube an die Unsterblichkeit wahrlich Berge versetzte. In ihrem Herzen, dem malerischen Labyrinth der Gassen in der islamischen Altstadt, lässt sich auf den Spuren legendärer Sultane wie Saladin zwischen mächtigen Moscheen und Karawansereien ein faszinierender Bummel ins Mittelalter unternehmen. Nahe dem Nil hingegen pulsiert die Metropole im Rhythmus der Moderne - mit Oper, Einkaufszentren, zeitgenössischen Museen, einer schicken Gastro- und Nightclub-Szene. Ein Stück südlich liegen die antiken Wurzeln der Stadt offen zutage - in Alt-Kairo pflegen auch heute noch die Kopten ihr kostbares (früh)christliches Erbe.

Übernachtung: [Helnan Dreamland Hotel](#)



## Tag 2 | 09.03.2024 | (Sa) Pyramiden von Gizeh - Sakkara - Memphis

Heute besichtigen Sie eines der sieben Weltwunder der Antike. Es ist das älteste und gleichzeitig das einzige Weltwunder, das die Jahrtausende überdauert hat - die weltberühmten Pyramiden von Cheops, Chephren und Mykerinos! Auf dem Gizeh-Plateau bestaunen Sie dann die bekannteste Statue der Welt: der Sphinx. Im Anschluss besuchen Sie die Nekropole Sakkara. Dies ist das älteste vollständig erhaltene Bauwerk aus Stein - das Grabmal von Djoser (von 2720 bis 2700 v. Chr.). Ebenso können Sie hier auch andere Gräber der Noblen aus dem alten Reich bewundern. Danach geht es weiter zu den Ruinen der ältesten Hauptstadt Ägyptens - Memphis (Men-nefer), die ca. 18 km von Kairo entfernt sind. Sie können dann im Freilichtmuseum z. B. die Kolossalstatue von Ramses II. bestaunen. Die Pyramidenfelder von Gizeh bis Dahschur und Memphis mit seiner Nekropole sind seit 1979 UNESCO Weltkulturerbe.

Übernachtung in Ihrem Hotel in Kairo

**Gizeh-Plateau** - Die Pyramiden von Gizeh befinden sich etwas außerhalb am Stadtrand von Kairo auf dem Gizeh-Plateau. Die weltberühmte Cheops Pyramide ist die größte Pyramide des Komplexes: ein wahrhaft überwältigender Anblick. Als eines der sieben Weltwunder der Antike ist es das einzige, das bis heute existiert! Wenn man auf dieses kolossale Bauwerk blickt, fühlt man sich fast wie ein Zwerg. Die beiden kleineren, aber immer noch riesigen Pyramiden in Gizeh sind die von Chephren und Mykerinos. Ein paar Schritte nach Osten sind die kleinen (20 m hohe) Pyramiden der Königinnen - Gräber von Cheops Frauen und Schwestern.

**Der Große Sphinx** - Das größte aller altägyptischen Mysterien ist die älteste bekannte Monumentalskulptur der Welt. Wann wurde er errichtet? Zu welchem Zweck? Welchen Pharaon repräsentiert er? Und wer brach ihm die Nase ab? Jede Antwort darauf ist reine Spekulation, denn Ägyptologen konnten bisher keine überzeugenden Nachweise finden. Wie dem auch sei: Der Große Sphinx von Gizeh ist ein prächtiger Anblick.

**Sakkara**, etwa 27 km von Kairo entfernt, war eine bedeutende altägyptische Nekropole der Hauptstadt Memphis. Pharaon Djoser (3. Dynastie, 2720 - 2700 v. Chr.) erbaute die berühmte Stufenpyramide, die ursprünglich aber als quadratische Mastaba gedacht war. Sie ist die älteste Pyramide und war somit ein gigantischer Meilenstein in der Entwicklung der Königsgräber hin zu Pyramidenbauten. In den

Gräbern der prominenten Beamten aus dem alten Reich verziern lebendige Reliefs und Hieroglyphen die Wände. Die alten Künstler haben mit ihrer Kreativität den Alltag und die Träume der Menschen lebendig dargestellt.

**Memphis** liegt ca. 18 km südlich von Kairo und war einst im Alten Reich Hauptstadt von Unterägypten und spielte eine bedeutende Rolle im Land. Der Legende nach wurde sie ca. 3.000 v. Chr. erbaut. Diese Stadt war ein wichtiges religiöses Zentrum - hier wurden viele spezielle Götter, neben dem Hauptgott Ptah, verehrt. Seit 1979 sind Memphis und seine Nekropole UNESCO Weltkulturerbe.



### **Tag 3 | 10.03.2024 | (So) Kairo - Ägyptisches Museum - Zitadelle von Saladin - Alabaster-Moschee**

Nach dem Frühstück besuchen Sie das weltweit größte Museum für ägyptische Kunst und Geschichte - das beeindruckende Ägyptische Museum in Kairo.

Danach fahren Sie zur gewaltigen Zitadelle von Saladin aus dem 12. Jhd. Sie beherbergt die große und prachtvolle Alabaster-Moschee von Mohamed Ali - ein Wahrzeichen der islamischen Baukunst in der Hauptstadt Ägyptens. Das historische Kairo ist seit 1979 UNESCO Weltkulturerbe. Übernachtung in Kairo (F / A)

Keine Ägyptenreise ist komplett ohne einen Besuch des **Ägyptischen Museums** am Al-Tahrir-Platz in der Innenstadt von Kairo. Das weltweit größte Museum für altägyptische Kunst wurde 1900 nach den Plänen des französischen Architekten Marcel Dourgnon im neoklassischen Stil erbaut und beherbergt mit über 120.000 Exponaten eine unglaubliche Ausstellung der glorreichen Herrschaft der antiken Pharaonen. Mumien, Sarkophage, Keramiken, Schmuck und natürlich die Schätze Tutanchamuns: Das alles ist hier zu sehen. Die Totenmaske des jungen Königs, die in seinem Grab entdeckt wurde, ist aus purem Gold und gilt als eines der schönsten je gefertigten Objekte.

**Hinweis: Sobald das Neue Ägyptische Museum (Grand Egyptian Museum = GEM) eröffnet ist, wird dieses anstatt des alten Ägyptischen Museums besichtigt.**

Eine der faszinierendsten Besichtigungen in Kairo ist zweifellos das **Neue Ägyptische Museum**. Das Museum befindet sich in der Nähe der Pyramiden von Gizeh und beherbergt eine beeindruckende Sammlung von ägyptischen Artefakten und Schätzen. Hier können Sie die faszinierende Geschichte des alten Ägypten hautnah erleben. Die

Ausstellung umfasst eine Vielzahl von Objekten, darunter Statuen, Schmuck, Grabbeigaben und Mumien. Ein absolutes Highlight ist die weltweit bekannte Sammlung von Tutanchamun. Bestaunen Sie die berühmte goldene Totenmaske des Pharaos, sowie zahlreiche andere Schätze aus seinem Grab.

Das Museum bietet auch interaktive Ausstellungen und multimediale Präsentationen, die es Ihnen ermöglichen, mehr über die Geschichte und Bedeutung der verschiedenen Artefakte zu erfahren. Es ist eine faszinierende Reise in die Vergangenheit und ein absolutes Muss für alle Geschichts- und Kulturinteressierten.

Darüber hinaus können Sie von der Dachterrasse aus auch eine atemberaubende Aussicht auf die Pyramiden von Gizeh genießen und die majestätischen Bauwerke und die beeindruckende Landschaft bewundern.

Die **Zitadelle von Saladin** ist eine historische Festung, die hoch über der Stadt Kairo thront. Sie wurde im 12. Jahrhundert von Sultan Saladin erbaut und diente als Verteidigungsanlage gegen potenzielle Angriffe. Die Zitadelle ist ein beeindruckendes architektonisches Meisterwerk und ein Symbol für die militärische Stärke und den Reichtum der damaligen Zeit. Sie besteht aus mehreren Gebäuden, darunter die berühmte Moschee von Muhammad Ali, die auch als Alabastermoschee bekannt ist. Diese Moschee ist ein herausragendes Beispiel für osmanische Architektur und beeindruckt mit ihrer prächtigen Kuppel und den hohen Minaretten. Besucher können die Moschee betreten und die kunstvollen Verzierungen und Mosaiken bewundern. Ein weiteres Highlight der Zitadelle ist das Militärmuseum, das eine umfangreiche Sammlung von Waffen, Rüstungen und historischen Artefakten ausstellt. Hier können Besucher mehr über die militärische Geschichte Ägyptens erfahren und Einblicke in vergangene Schlachten und Kriege gewinnen.

Von der Zitadelle aus bietet sich zudem eine atemberaubende Aussicht auf die Stadt Kairo und den Nil. Besucher können den Panoramablick genießen und die beeindruckende Skyline der Stadt bewundern. Am Horizont sieht man bei klarem Blick sogar noch die Pyramiden von Gizeh.

Die Zitadelle von Saladin ist ein bedeutendes historisches Denkmal und ein beliebtes Touristenziel in Kairo. Es ist ein Ort, der sowohl Geschichtsinteressierte als auch Architekturbegeisterte anspricht und einen Einblick in die reiche Vergangenheit Ägyptens bietet.



#### **Tag 4 | 11.03.2024 | (Mo): Flug nach Luxor - Karnak- und Luxor Tempel**

Sie fliegen am Morgen nach Luxor und besuchen den faszinierenden Karnak-Tempel - eine der größten Tempelanlagen der Welt. Dieses imposante und einmalige Bauwerk vermittelt einen unvergesslichen Eindruck der alten Kultur der Pharaonen.

Anschließend geht es weiter zum weltberühmten Luxor-Tempel, der dem Gott Amun gewidmet war und von Amenophis III. errichtet wurde. Sie bewundern hier u. a. die kolossalen Statuen von Ramses II., den verbliebenen größeren Obelisken und die großartige Säulenhalle. Dieser Tempel war einst und ist jetzt wieder durch die sehr beeindruckende Sphingen-Allee mit dem Karnak-Tempel verbunden. Eine prachtvolle Nachbildung der Sonnenbarke steht nun in dieser restaurierten Sphingen-Allee.

Übernachtung in Luxor.

**Luxor** ist die siebtgrößte Stadt Ägyptens mit ungefähr 506.000 Einwohnern und liegt etwa 700 km südlich von Kairo.

Luxor, einst alte ägyptische Hauptstadt, gilt heute als das größte Freilichtmuseum der Welt. Hier kann man auf wenigen Kilometern Fläche nahezu ein Drittel aller bekannten Altertümer Ägyptens sehen. Vom Grab des Tutanchamun im Tal der Könige und den herrlichen Sonnenuntergängen bei den majestätischen Tempelanlagen von Karnak und Luxor bis zu den aufregenden und unterhaltsamen Nilkreuzfahrten.

In der Antike hieß Luxor "Waset" (Die Stadt) und war die bedeutendste aller Hauptstädte. Die Griechen des Altertums nannten Luxor wiederum Theben, die "Stadt der hundert Tore". Luxors heutiger Name leitet sich vom Arabischen al-Uqsur ab, was ‚Paläste‘ bedeutet.

Am östlichen Ufer des Nils war damals die Stadt für die Lebenden - also die Häuser, Verehrungstempel der alten ägyptischen Gottheiten, die Prachtbauten der Pharaonen und alles andere, was man so zum Leben braucht. Hingegen lag am westlichen Ufer des Nils die Nekropole mit den Gräbern der Pharaonen und ihren Gedächtnistempeln, die Gräber der Noblen, der Beamten und der Arbeiter.

Schon im Mittelalter waren ägyptische Gelehrte fasziniert von den offensichtlichen Spuren der pharaonischen Kultur, die überall in Luxor präsent sind. Doch erst 1822, mit der Übersetzung des Rosettasteins, der von Napoleons Truppen nördlich des heutigen Kairos im Nildelta entdeckt wurde, konnten die Geheimnisse der Hieroglyphen gelüftet und die Monumente im richtigen historischen Kontext verstanden werden.

Das warme und trockene Klima Luxors hat der Welt ein unbezahlbares Geschenk gemacht und die antiken Bauwerke wunderbar konserviert.

**Tempelanlage Karnak** - Nördlich des Stadtzentrums von Luxor gelegen, ist Karnak vielleicht die größte religiöse Anlage, die jemals erbaut wurde. Der ursprüngliche Name war Ipet Isut und bedeutete so viel wie "der Erwählteste aller Orte".

Im Laufe von zwei Jahrtausenden wurde dieser Ort fortwährend von aufeinander folgenden Pharaonen erweitert, bis er schließlich ein Gebiet von etwa 100 Hektar umfasste. Die um den Amun-Tempel (erbaut in der 11. Dynastie, 2134 - 1991 v. Chr.) zentrierte Anlage diente als spirituelles und wirtschaftliches Zentrum, in dem sich unter anderem auch Verwaltungsbüros, Paläste, Bäckereien, Brauereien, Kornspeicher und Schulen befanden.

1798 landete Napoleon in Ägypten, in der Hoffnung, es seinem französischen Reich hinzufügen zu können. Es wurden Truppen nach Oberägypten entsandt und während des langen Marsches entlang des Nils erblickten die Soldaten Karnak, das aus dem Sand hervorstach. Ein Leutnant schrieb, dass sich die Soldaten in Reih und Glied aufstellten und begleitet von Trommeln und Musikanten, die Waffen präsentierten - ohne dass ein Befehl dazu erteilt worden wäre. Die Kraft, mit der Karnak seine atemberaubende Inspiration ausstrahlt, ist zeitlos und zollt den Erbauern Tribut, die es als Heimat der Götter verstanden.

**Luxor-Tempel** - Mitten im heutigen Luxor gelegen, ist der Luxor-Tempel das Herzstück der Stadt.

Hauptsächlich von Amenophis III. (1417- 1379 v. Chr.) und Ramses II. (1304 - 1237 v.

Chr.) erbaut, hat der Tempel eine vielschichtige Historie, die man in seinen Inschriften und Gravuren erkennen kann. Er war der Triade von Theben geweiht – Amun-Min, Mut und Khonsu.

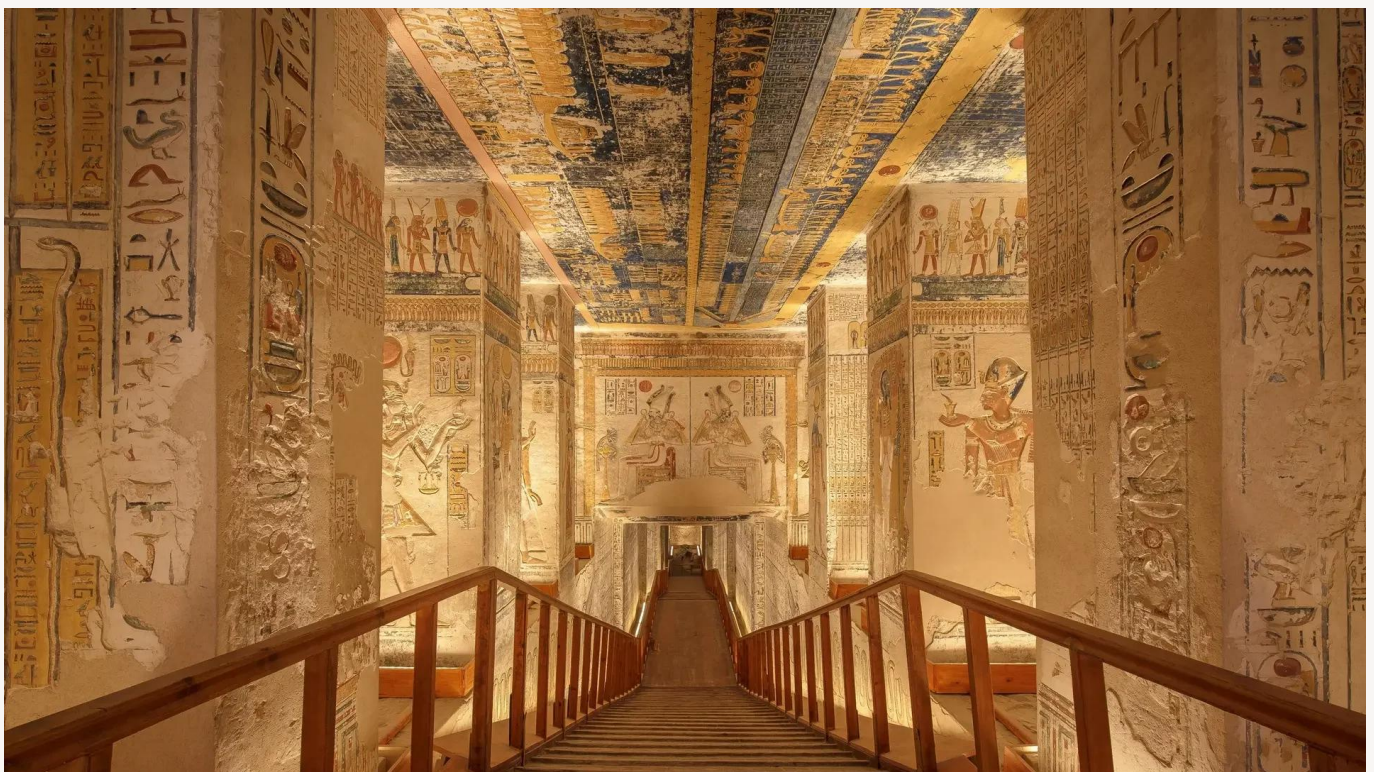
Alexander der Große wandelte eine der Vorkammern in ein Heiligtum für das "Heilige Boot des Amun" um. Eine Nachbildung des Sonnenbootes Amuns wurde bei religiösen Zeremonien in einem Umzug durch die Stadt getragen.

Unter dem römischen Kaiser Diokletian (284-305 n. Chr.) wurde der Tempel zum Militärlager.

Jahrhunderte später wurden Teile des Tempels in Kirchen konvertiert. Noch später baute man die Moschee Abu Haggag (benannt nach dem Mystiker aus Bagdad, der im 12. Jahrhundert dort lebte und starb) an eine der Tempelwände.

Bis ins späte 19. Jahrhundert war der Tempel größtenteils von Sand bedeckt und ist deshalb wunderbar erhalten. Wie andere Monumente hat er sein Fortbestehen neben dem günstigen Klima hauptsächlich dem Können seiner Erbauer zu verdanken. Die Ägypter nannten ihre Tempel "Häuser der Ewigkeit" und bislang haben sie ja auch dem Zahn der Zeit erfolgreich getrotzt.

Übernachtung: [Steigenberger Resort Achi Luxor](#)



### **Tag 5 | 12.03.2024 | (Di): Tal der Könige - Hatschepsut-Tempel - Memnon-Kolosse**

Gleich am Morgen fahren Sie nach Theben-West zum berühmten Tal der Könige. Dort besichtigen Sie einige Pharaonengräber mit ihren unglaublichen Wandmalereien, die teilweise wirklich hervorragend erhalten sind. Nach einer kurzen Fahrt erreichen Sie Deir el-Bahari. Hier steht der beeindruckende Totentempel von Pharaonin Hatschepsut mit seiner eigenwilligen Architektur. Danach können Sie die Memnon-Kolosse bestaunen. Diese Kolossalstatuen standen in der Vergangenheit vor den Eingangspylonen zum Amenophis-Tempel.

Übernachtung in Luxor

**Das Tal der Könige** - Die Nekropole von Theben ist der weitläufige, abgelegene Friedhof in den Hügeln und Wadis (ausgetrocknete Flussläufe) des westlichen Nilufers. Die alten Ägypter nannten die Nekropole den "Ort der Wahrheit" und die "Westlichen Lande", wo die Reise des Lebens endete und eine andere, unendliche,



begann. Als der französische Autor André Malraux anmerkte, Ägypten habe die Ewigkeit erfunden, war das eine poetische Wahrheit, denn die altägyptische Zivilisation stand auf den Grundmauern eines unerschütterlichen Glaubens an das Leben nach dem Tod. Für die alten Ägypter war die tägliche Reise der Sonne von Osten nach Westen, ihr nächtliches Verschwinden und ihre Rückkehr am Morgen, ein Symbol sowohl für den unvermeidlichen Tod als auch für die ewige Erneuerung. Zunächst war die Ewigkeit für die Pharaonen reserviert, denn nur wer sich eine anständige Mumifizierung und gut ausgestattete Gräber leisten konnte, erreichte die Unsterblichkeit. Im Laufe einiger Dynastien wurden Begräbnisriten auch für eine breitere Öffentlichkeit erschwinglich. Zunächst für hochrangige Offiziere, später auch für Begräbnisarbeiter. Die Könige sind in einem steinigen Labyrinth begraben, dessen Unzugänglichkeit half, ihre Überreste zu schützen. Die lebhaften Gemälde und Inschriften im Inneren der Grabkammern waren nicht nur Dekoration, sondern auch Gebete und Beschwörungen an die Götter, zusammen mit Lobliedern auf das Familienleben und die Leistungen der Verstorbenen. Entgegen aller Wahrscheinlichkeit und vor allem dank dem warmen und trockenen Klima von Luxor sind viele Gräber noch intakt. Doch Millionen von Besuchern jedes Jahr haben ihren Preis - manche Gräber müssen restauriert werden, andere sind nur begrenzt zugänglich.

Diese erstaunliche Nekropole litt besonders darunter, dass im Europa des 19. Jahrhunderts alles Ägyptische sehr in Mode war. Der Hype um Artefakte wurde viele, viele Jahre von skrupellosen Grabräubern ausgenutzt, lange bevor die Prinzipien moderner Archäologie entwickelt waren. Das antike Theben mit seiner Nekropole sind seit 1979 UNESCO Weltkulturerbe.

**Tempel der Hatschepsut (Deir el-Bahari)** - In einer Biegung steiler Felswände, mit einem erhabenen Blick auf das Niltal fügt sich der elegante Tempel der Hatschepsut perfekt in seine majestätische Umgebung ein. Aus einiger Entfernung sieht die dreistöckige Fassade beinahe futuristisch aus - ein Tribut an die Zeitlosigkeit großer Kunst. Entworfen von Hatschepsuts Verwalter und Architekten Senenmut, wurde der Tempel in nur acht Jahren unter Einsatz immenser Arbeitskräfte erbaut.

Der einmalige, aus feinem Kalkstein erbaute, Terrasentempel erstreckt sich über drei Ebenen. Zum Eingang geleitet ein langer Stufengang mit beidseitigen aufwärts führenden Rampen. Vom östlichen Nilufer aus gesehen, bietet dieses Meisterwerk der Baukunst einen unvergesslichen, tief bewegenden Eindruck. Auf der einen Seite des Hatschepsut-Tempels befinden sich die Überreste des Tempels von Mentuhotep II., auf der anderen das Amun-Heiligtum und der Sonnentempel. Eine Reihe von Statuen stellt angeblich die Königin dar. Allerdings zeigen sie eine männliche Form. Die eindrucksvollen Gemälde und Reliefs an den Wänden und Säulen der Anubis-Kapelle zeigen noch erstaunlich viel von ihrer ursprünglichen Farbgebung. Sie erzählen die Geschichte von Hatschepsut. Sie war eine von nur drei Frauen, die jemals Ägypten regierten.

Hatschepsut regierte Ägypten als Pharaon der 18. Dynastie (obwohl sie eine Frau war) fast ein halbes Jahrhundert lang (1503 - 1452 v. Chr.).

**Memnon-Kolosse** - Dieses Paar von der Zeit gezeichneter Monolithen an der Hauptstraße vom Fluss wacht an der Schwelle zur Nekropole von Theben und ist der letzte Überrest eines Tempels, den Amenophis II. vor circa 2.400 Jahren erbaute. Eine Stele im Ägyptischen Museum in Kairo beschreibt den Tempel, erbaut aus weißem Sandstein, durch und durch voller Gold; ein Boden von Silber und Türen beschichtet mit silberlegiertem Gold. Mit einer Höhe von 18 Metern und einem Gewicht von 1.000 Tonnen trotzen sie noch immer den Veränderungen ihrer Umgebung. Inmitten von Feldern gelegen, stieg das Nilwasser jedes Jahr bis an die Füße der Kolosse, bis die Staudämme stromaufwärts im Jahre 1964 den jährlichen Fluten ein Ende setzten. Man sagt, dass die Kolosse einst singen konnten. Ein pfeifendes Geräusch, das von den alten Griechen dokumentiert wurde, entstand vielleicht dadurch, dass die Steine der Statuen, von der Morgensonne erwärmt, sich mit der Wärme ausdehnten und an

einem Sprung in den Steinen aneinander rieben. Der römische Kaiser Septimius Severus (193 - 211 n. Chr.) war wütend, dass sie nicht für ihn sangen und reparierte den Sprung, wodurch sie für immer verstummten.

Übernachtung: [Steigenberger Resort Ahti Luxor](#)



**Tag 6 | 13.03.2024 | (Mi): Hurghada - Fahrt zum Roten Meer**

Heute fahren Sie nach dem Frühstück durch die Arabische Wüste und das von Trockentälern (sogenannten Wadis) durchzogene Bergland zum Roten Meer. Lassen Sie sich im Hotel am Meer rundum verwöhnen.

**Hurghada** - Das ehemalige Fischerdörfchen, 400 km südlich von Suez gelegen, ist binnen nur einer Generation zur touristischen Boomtown an der Westküste des Roten Meeres geworden. Es bietet heute nicht nur ideale Bedingungen für alle Arten von Wassersport, sondern auch eine immense Zahl an Unterkünften, Restaurants und Vergnügungsorten für jeden Geldbeutel und Geschmack. Der kilometerlange Küstenabschnitt reicht bis hinunter zur Makadi Bay und Soma Bay. Als lohnende Ausflugsziele locken die vorgelagerten Inseln und die Wüstenberge im Landesinneren.

Übernachtung: [Cleopatra Luxury Resort Makadi Bay](#)



**Tag 7 | 14.03.2024 | (Do): Hurghada**

Sie können den heutigen Tag ganz nach Belieben frei gestalten.

Vielleicht möchten Sie schnorcheln, tauchen oder einfach nur baden gehen? Eine Fahrt mit dem Bananenboot macht auch immer wieder Spaß. Oder Sie genießen die Entspannung und das faule Nichtstun am Strand?

Eventuell haben Sie auch Lust auf eine Stadtrundfahrt und Sie sehen sich

Sehenswürdigkeiten wie z. B. die größte Moschee und die älteste Kirche in Hurghada, den Obst- und Gemüsemarkt, den alten Seehafen, usw. an.

Sie haben auch die Möglichkeit am Abend eine Show wie aus 1001 Nacht zu erleben: Reisen Sie bei dieser Show zurück in die Zeit des Alten Ägypten und tauchen Sie ein in die Geschichte der Pharaonen und lassen Sie sich von den Künstlern und Akrobaten verzaubern.

Übernachtung: [Cleopatra Luxury Resort Makadi Bay](#)



**Tag 8 | 15.03.2024 | (Fr): Hurghada - Abreise und Heimflug**

Heute heißt es Abschied nehmen!

Heute geht es für Sie wieder nach Hause. Sie werden vom Hotel abgeholt und zum Flughafen in Hurghada gefahren.

Auf Wiedersehen und guten Heimflug!

**Reisetermin: 08.03.2024 - 15.03.2024**

**Reisepreis: 2119 € pro Person im Doppelzimmer**

**Teilnehmer: 2 - 12**

### **Inklusive Leistungen**

- Flüge (Economy-Class) Frankfurt - Kairo / Hurghada - Frankfurt, voraussichtlich mit Egypt Air (eventuell mit Zwischenstopp in Kairo; bei diesen und weiteren verfügbaren Flugverbindungen ist eventuell ein Aufpreis möglich)
- Andere Abflughäfen, Österreich und Schweiz, sind auf Anfrage möglich (evtl. mit Aufschlag)
- Inlandsflug Kairo - Luxor
- Alle Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren, Luftverkehrsabgaben und Kerosinzuschläge
- Alle Transfers im vollklimatisierten Reisebus, wie im Reiseverlauf beschrieben
- Qualifizierter, lizenzierter, deutschsprechender Reiseführer durchgehend während der Rundreise
- Persönliche Top-VIP-Betreuung auf der ganzen Reise
- Wasser und Soft-Drinks während der Fahrten
- 3 Übernachtungen im Helnan Dreamland Hotel oder ähnlich in Kairo Zimmer mit Gartenblick - Halbpension
- 2 Übernachtungen im Steigenberger Resort Achi oder ähnlich in Luxor (Landeskategorie) mit Halbpension
- 2 Übernachtungen im 5\*-Hotel Cleopatra Luxury Resort (o. ä.) in Hurghada (Landeskategorie) mit All-Inklusive-Verpflegung - Zimmer mit Gartenblick
- Alle Eintrittsgelder für die im Ausflugspaket enthaltenen Sehenswürdigkeiten (ausgenommen Fakultativausflüge)
- Reisepreissicherungsschein

### **Nicht inklusive**

- Visum, Trinkgelder, Reiserücktrittskosten- und Reiseabbruchversicherung, weitere Reiseversicherungen

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 23-11-2024

Trias Travel Inh. , Rathausgasse 1 , 91126 Schwabach